

Help for homeless people

„MenschenWÜRDE – leben und wohnen. Niedrigschwellige Beratung für Menschen in Wohnungsnot in Sachsen“

Ansprache und Beratung, was-wann-wo-wie:

- Täglich: - im Rahmen des Tagestreffs
- Wöchentlich: - aufsuchende soziale Arbeit in Glauchau, Werdau und Zwickau
- Monatlich: - in der städtischen Notübernachtungsstelle

Aktivitäten, was-wann-wo-wie:

Teilhabe am gesellschaftlichen Leben / Gemeinwesenarbeit:

- Tag der Offenen Tür im Tagestreff (28.02.)
- Aktivitäten im „Historischen Dorf“: Projekt Zaunbau (donnerstags, von Lockdown bis Lockdown)
- Übernahme der Patenschaft für ein Beet des Projekts „Essbare Stadt“: (dienstags, von Lockdown bis Lockdown)

Alle weiteren geplanten Aktivitäten fielen leider der Pandemie zum Opfer.

Erreichte benachteiligte neuzugewanderte Unionsbürger*innen, woher: Stand 30.11.2020

- 10 Frauen und 11 Männer aus 10 EU-Staaten:
Ungarn (5), Tschechien (4), Polen (3), Italien (3), Slowakei, Lettland, Bulgarien, Kroatien, Spanien, Rumänien

Erreicht wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen: Stand 30.11.2020

- Gesamt: 128, davon 21 EU-BürgerInnen sowie:
- 42 Frauen, davon 10 EU-Bürgerinnen
- 64 Männer, davon 11 EU-Bürger
- Eine Person divers.

Vernetzung, Vermittlung, wann-wohin:

- Kontinuierliche Vermittlung in den Tagestreff / in die Beratungsstellen der Wohnungsnotfallhilfe oder Straffälligenhilfe
- Vermittlung in die Beratungsstelle ambulant begleitetes Jugendwohnen bei 18 bis 21jährigen

- Vernetzung mit relevanten Trägern, welche teilweise selbiges Klientel bedienen (Suchtberatung, Aids Hilfe, Migrationsdienste, ...)

Inhalte der Kooperation mit dem örtlichen öffentlichen Träger:

- Regelmäßige Besuche in der Notübernachtungsstelle mit Beratung für Klienten und Austausch mit den Angestellten
- Gespräche und Beratungen mit dem Landkreis (Frau Eckstein) und der Stadt Zwickau (Frau Zenker)

Beitrag zur Erreichung Querschnittsziele Nichtdiskriminierung und Gleichstellung von Frauen und Männern:

- Kooperation mit Gleichstellungsbeauftragten in Stadt und Landkreis
- Zusammenarbeit mit Migrationsdienst

Datum: 17.12.2020

Name: René Leifer

Anlage: Fallbeispiel



Projekt „Essbare Stadt“



Spendenkorrridor im Eingangsbereich zum Tagestreff



Corona Schutzmaßnahmen